

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

verschiedene Studien haben gezeigt, dass sich die Anwesenheit und der Einsatz eines Hundes in der Schule und im Unterricht positiv auf alle Beteiligten auswirken.

Ein Schulhund hilft dabei, eine positive Atmosphäre zu schaffen, Stress zu reduzieren und das Verantwortungs- sowie Selbstbewusstsein zu stärken. Insbesondere soziale und emotionale Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler werden gefördert, aber auch die Konzentrationsfähigkeit sowie Arbeits- und Lernmotivation gesteigert und Aggressionen vermindert.

Wir achten selbstverständlich auf die Einhaltung der erforderlichen Maßgaben und Regelungen:

- Der Einsatz des Schulhundes erfolgt ausschließlich im dafür speziell ausgebildeten Hund-Mensch-Team
- Der Gesundheitszustand des Hundes wird regelmäßig überprüft und dokumentiert (Impfungen, Wurmkuren etc.)
- Die Hygienebestimmungen werden eingehalten (der Hund erhält keinen Zugang zu Mensa, Toiletten etc., regelmäßiges Händewaschen, Reinigung von Liegeplatz etc.)
- Regeln im Umgang mit dem Hund werden mit den Schülerinnen und Schülern erarbeitet. Ängstlichen Kindern wird dabei mit besonderer Rücksicht begegnet.



Sollten Sie Fragen haben bezüglich des Einsatzes eines Schulhundes, bieten wir Ihnen gerne an, auf Anfrage mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Außerdem möchten wir Sie bitten, uns über vorliegende Hundehaarallergien zu informieren, damit wir auf etwaige allergische Reaktionen adäquat reagieren können.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Marion Böcker-Philipp
Schulleitung